



**GYMNASIUM
GANDERKESEE**

Informationen zur gymnasialen Oberstufe

Die Einführungsphase in Klasse 11

Torsten Mehrwald
Koordinator

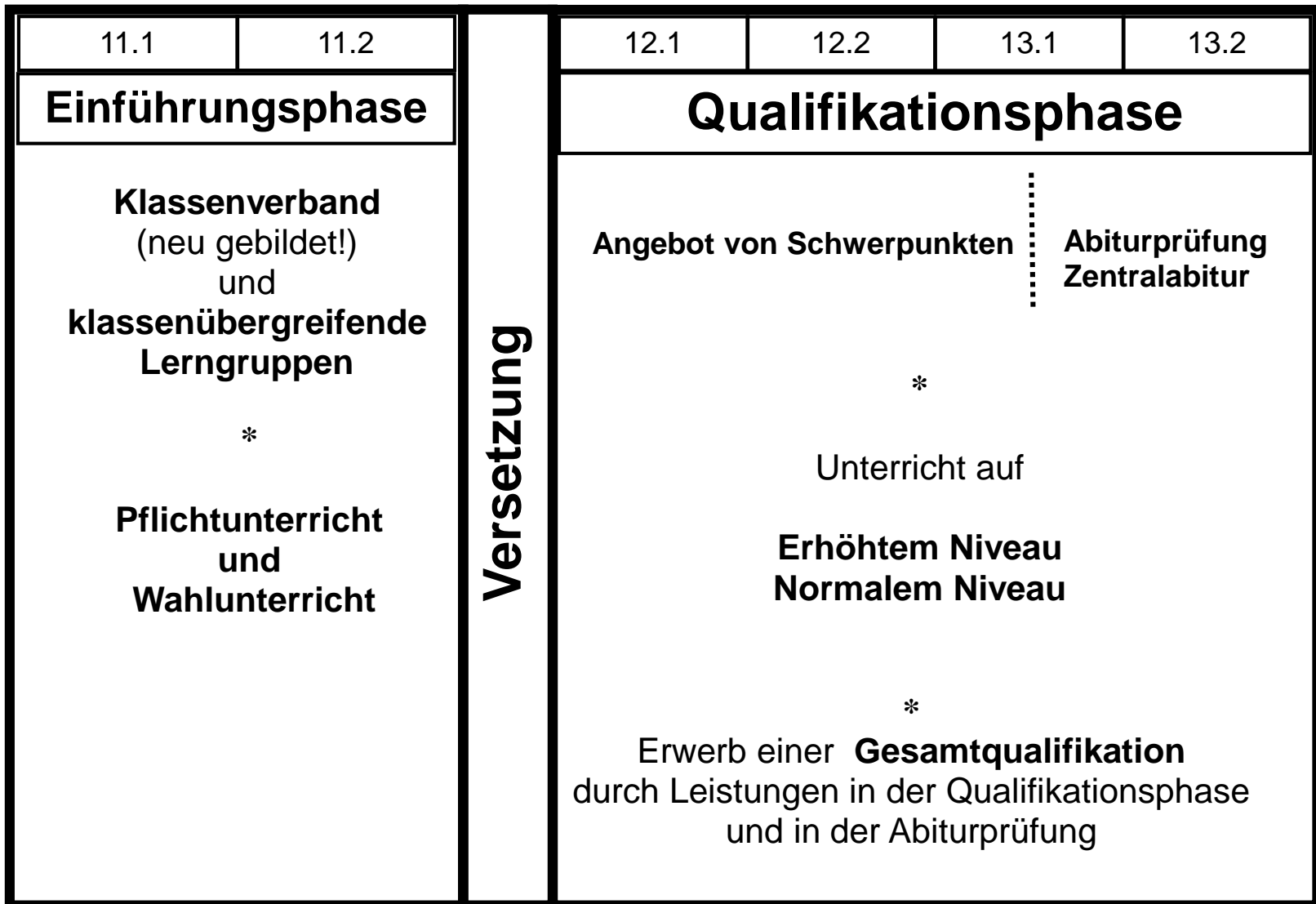
Die gymnasiale Oberstufe setzt sich aus der Einführungsphase (Klasse 11) und der Qualifikationsphase (Klasse 12 und 13) zusammen. Am Ende der 13. Klasse findet die Abiturprüfung statt.

In der folgenden Präsentation wird schwerpunktmäßig die Einführungsphase beschrieben. Da die Einführungsphase direkten Einfluss auf die Wahlmöglichkeiten bzw. die Arbeit in der Qualifikationsphase hat, werden hier auch die betreffenden Inhalte der Qualifikationsphase dargestellt.

Die Einführungsphase wird zwar im Klassenverband unterrichtet, dennoch gibt es Möglichkeiten neue Fächer zu wählen bzw. alte abzuwählen. Daher muss am Ende der 10. Klasse eine Fächerwahl durchgeführt werden. Welche Wahlmöglichkeiten es gibt, wird später erläutert. Bedingt durch die Wahlmöglichkeiten gibt es Unterricht im Klassenverband und in Kursen in denen sich Schülerinnen und Schüler mehrerer Klassen befinden.

In der Qualifikationsphase müssen die Schülerinnen und Schüler einen Schwerpunkt wählen. In dem gewählten Schwerpunkt findet in den beiden Schwerpunktfächern und einem weiteren Fach Unterricht auf erhöhtem Niveau statt. Die restlichen Fächer werden auf grundlegendem Niveau unterrichtet. In den Fächern, die auf erhöhtem Niveau unterrichtet werden und in zwei weiteren Fächern muss man eine Abiturprüfung ablegen. Die Aufgaben der ersten vier Prüfungsfächer werden zentral gestellt und im fünften Fach findet eine mündliche Prüfung statt.

Aufbau der gymnasialen Oberstufe



In der Einführungsphase müssen die in der folgenden Tabelle festgelegten Fächer belegt werden.

Die Unterrichtsfächer wie Englisch, Mathe, Erdkunde etc. werden den Aufgabefeldern A, B und C zugeordnet (siehe nachfolgende Tabelle). In den einzelnen Bereichen gibt es neben den Pflichtfächern verschiedene Wahlmöglichkeiten. Im folgenden werden die Wahlmöglichkeiten beschrieben:

Aufgabefeld A:

Es müssen zwei Fremdsprachen und mindestens **eines** der Fächer Musik, Kunst oder Darstellendes Spiel gewählt werden. Es dürfen höchstens zwei der musisch-künstlerischen Fächer gewählt werden.

Aufgabefeld B

Es muss eines der Fächer katholische Religion, evangelische Religion oder Werte und Normen gewählt werden. Außerdem besteht die Möglichkeit Geschichte bilingual zu wählen. Damit man am Geschichtsunterricht auf Englisch teilnehmen kann, muss man in Klasse 9 und 10 bereits Geschichte bilingual belegt haben.

Aufgabefeld C

Hier muss man drei der Fächer Biologie, Chemie, Informatik oder Physik wählen. Wer naturwissenschaftlich interessiert ist, kann auch alle vier Fächer wählen.

Wenn mehr als die Belegungsverpflichtung gewählt werden, ist die Stundenzahl höher 30 Stunden pro Woche.

Einführungsphase – Klasse 11

Bereich	Aufgabenfeld	Fach	Wochenstunden	
Pflicht- unterricht	A	Deutsch	3	
		Englisch	3	
		2. Fremdsprache (*Latein)	3	
		Musik, Kunst oder Darstellendes Spiel	2	
Pflicht- unterricht	B	Geschichte	2	
		Erdkunde	1	
		Politik-Wirtschaft (inkl. BO)	3	
		Religion oder Werte und Normen	2	
Pflicht- unterricht	C	Mathematik	3	
		Biologie	2	
		Chemie	2	
		Physik	2	
Pflicht- unterricht	Sport	Sport	2	
		Wahl- unterricht	Sporttheorie (ein Halbjahr)	2
			Spanisch	4
		Wahlangebote: Arbeitsgemeinschaften, Förderunterricht		
Schülerpflichtstundenzahl:			30	

- Damit die Fremdsprachenbedingungen erfüllt werden, muss man in der Einführungsphase zwei Fremdsprachen belegen.
- Die erste Fremdsprache ist das Fach Englisch.
- Die zweite Fremdsprache können die Fächer Französisch, Latein oder Spanisch sein.
- Wählt man eine fortgeführte Fremdsprache (Französisch, Latein), dann hat man die Fremdsprachenbedingungen für die zweite Fremdsprache nach der 11. Klasse erfüllt und kann eine der beiden Fremdsprachen in der Qualifikationsphase abwählen.
- Wählt man Spanisch als neue Fremdsprache, muss man diese von Klasse 11 bis 13 durchgehend belegen.

In der folgenden Darstellung finden Sie die Möglichkeiten, die es gibt die Fremdsprachenbedingungen zu erfüllen.

Erfüllung der Fremdsprachenbedingungen

1 Englisch und Französisch bzw. Latein

2 Englisch
Französisch und Spanisch (ab 11)
Latein

In der Einführungsphase findet die Benotung nicht mehr mit den bekannten Noten 1 – 6 statt, sondern mit Punkten. Dabei kann, wie in der folgenden Tabelle dargestellt, jeder Note eine Punktezahl zugeordnet werden.

Der Note 3 werden zum Beispiel die Punkte 07, 08 und 09 zugeordnet. Wenn man einen Bezug zum alten Notensystem herstellen möchte, könnte man 07 Punkte einer 3-, 08 Punkte einer 3 und 09 Punkte einer 3+ zuordnen.

Diese Zuordnung führt dazu, dass 15 Punkte einer 1+ zugeordnet werden, die es im Notensystem nicht gibt. Dennoch hilft diese Vorstellung das Punktesystem einzuordnen.

Leistungsbewertung in der Einführungs- und Qualifikationsphase

Das Punktesystem

1	2	3	4	5	6
15 14 13	12 11 10	9 8 7	6 5 4	3 2 1	0

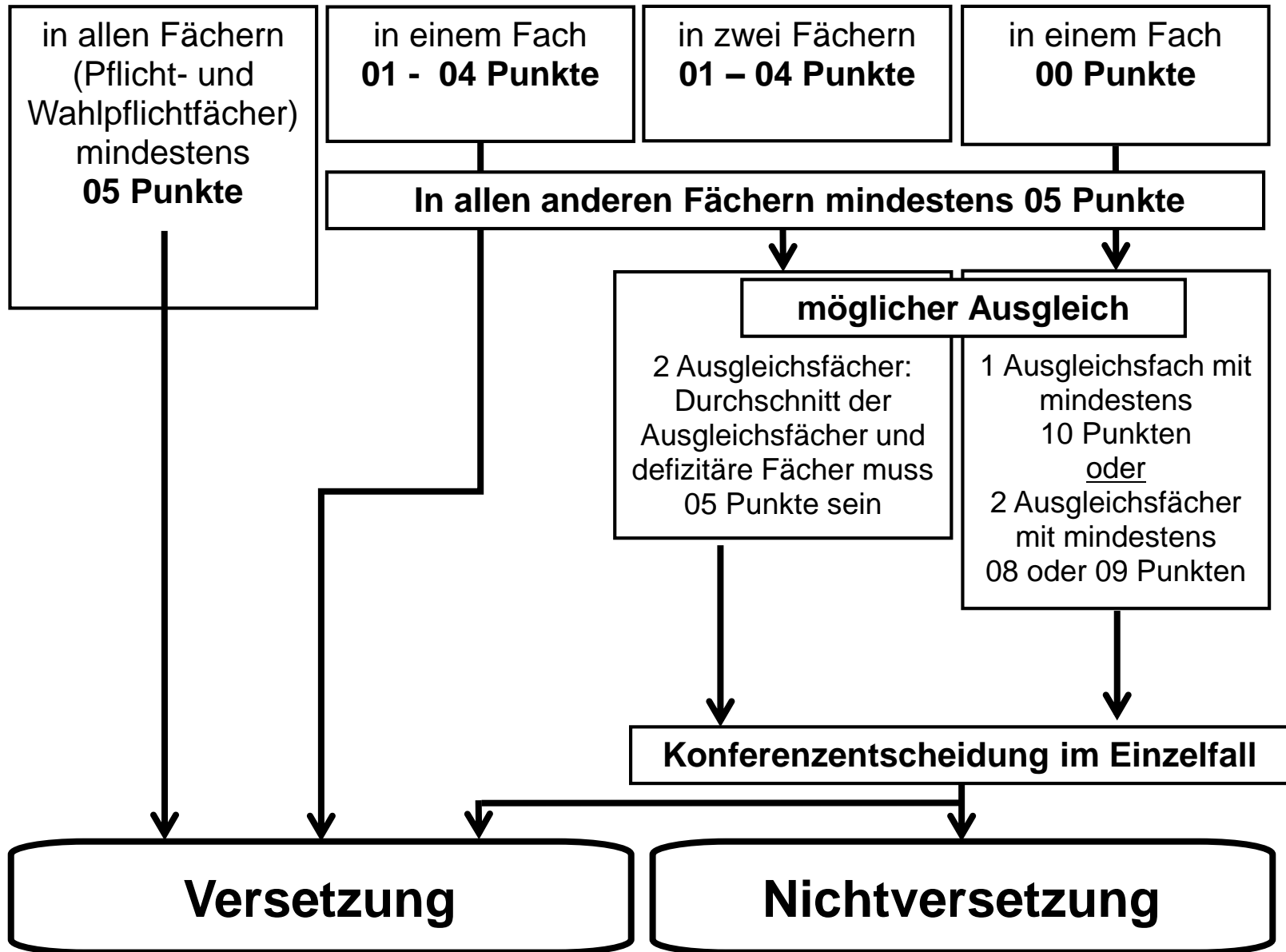
Wichtig bei dieser neuen Bewertung ist, dass in der Einführungsphase 04 Punkte bereits als Minderleistung gelten und damit versetzungsrelevant sind.

Im nachfolgenden Schaubild können Sie sehen, welche Leistungen erbracht werden müssen, damit man in die Qualifikationsphase versetzt werden kann.

Ergänzend zum Schaubild möchte ich verdeutlichen, dass im Falle zweier Zensuren zwischen 01 und 04 Punkten oder einmal 00 Punkte unter Umständen zwar ausgeglichen werden kann, die Entscheidung, ob die Schülerin/der Schüler erfolgreich in der Qualifikationsphase mitarbeiten kann, trifft aber die Klassenkonferenz.

Als Ausgleichsfächer können nur Fächer herangezogen werden, die maximal eine Wochenstunde weniger als das auszugleichende Fach unterrichtet werden. Außerdem können die Fächer Mathematik, Englisch, 2. Fremdsprache und Deutsch nur untereinander ausgeglichen werden.

Versetzung in die Qualifikationsphase



Im Folgenden werden die für Einführungsphase wichtigen Informationen über die Qualifikationsphase dargestellt.

Als erstes muss man festlegen, in welchen Fächern man sich prüfen lassen möchte. Leider ist die Wahl der Fächer nicht beliebig, sondern unterliegt den vom Kultusministerium vorgegebenen Bedingungen.

Prüfungsfächer

Jeder Schüler hat fünf Prüfungsfächer

- ☀ 3 Fächer auf erhöhtem Niveau (P1, P2, P3) *schriftliche Abiturprüfung*
5 Wochenstunden, doppelte Wertung der Halbjahresnoten in P1 und P2
- ☀ 1 Fach auf grundlegendem Niveau (P4) *schriftliche Abiturprüfung*
3 Wochenstunden, Spanisch 4 Wochenstunden
- ☀ 1 Fach auf grundlegendem Niveau (P5) *mündliche Abiturprüfung*
3 Wochenstunden, Sport und Spanisch 4 Wochenstunden

Jede Schülerin/Jeder Schüler muss einen Schwerpunkt wählen, durch den Kurse auf erhöhtem Niveau und gleichzeitig die Prüfungsfächer P1 und P2 bzw. P3 festgelegt werden.

Am Gymnasium Ganderkesee können die unten dargestellten Schwerpunkte mit den dargestellten Fächern angeboten werden.

Wahl der Prüfungsfächer

1. Schritt: Wahl eines Schwerpunktes
(= Prüfungsfächer 1 bis 3)

Sprachlich

Deutsch / Fremdsprache
Fremdsprache
Wahl

Gesellschaftswissenschaftlich

Geschichte
Wahl
Politik-Wirtschaft / Erdkunde

Naturwissenschaftlich

Naturwissenschaft./Informatik
Mathematik
Wahl

Musisch-Künstlerisch

Kunst / Musik
Deutsch / Mathematik
Wahl

oder

Naturwissenschaft
Naturwissenschaft
Wahl

Wahl: Es können alle Fächer außer den unten genannten gewählt werden:

- Darstellendes Spiel
- evangelische und katholische Religion
- Werte und Normen
- Spanisch
- Sport

Auch für die Prüfungsfächer 4 und 5 gibt es Bedingungen, die sich zum Teil aus den Wahlen der Schwerpunktfächer bzw. der Prüfungsfächer P1 bis P3 ergeben. Dabei müssen die folgenden Bedingungen erfüllt sein.

Wahl der Prüfungsfächer

2. Schritt: Wahl der Prüfungsfächer 4 und 5 unter Berücksichtigung folgender Bedingungen:

Unter den 5 Prüfungsfächern müssen sein:

 Zwei der drei Fächer Deutsch, Fremdsprache, Mathematik

 Aus jedem Aufgabenfeld mindestens ein Prüfungsfach

Voraussetzung für eine Wahl:

- mindestens halbjährige Teilnahme am Unterricht in der Einführungsphase
- bei neu begonnener Fremdsprache durchgehende Teilnahme
- Geschichte kann als 5. Prüfungsfach bilingual belegt werden, sofern das Fach auch in der Einführungsphase bilingual belegt wurde und Englisch als Fremdsprache zusätzlich belegt wird.

Besondere Bedeutung hat das Fach Sport, das man als 5. Prüfungsfach wählen kann. Hier muss neben dem praktischen Sportunterricht das Fach Sport-Theorie gewählt werden. Sport-Theorie muss schon in Klasse 11 für ein Halbjahr belegt worden sein, damit man Sport überhaupt als Prüfungsfach wählen kann.

Da das Fach Sport keinem der Aufgabenfelder A, B oder C zugeordnet ist, man aber aus jedem Bereich ein Prüfungsfach gewählt haben muss und sich zudem zwei der Fächer Mathematik, Fremdsprache und Deutsch unter den Prüfungsfächern befinden müssen, kann es Fälle geben, bei denen Sport als 5. Prüfungsfach nicht möglich ist. Dies wird im Folgenden dargestellt.



GYMNASIUM
GANDERKESEE

Sport als P5

Die beiden Bedingungen (zwei „Hauptfächer“ / jedes Aufgabenfeld) müssen schon mit den ersten vier Prüfungsfächern erfüllt werden!

Sport als P5 ist im Profil Biologie – Chemie – Wahl nicht möglich.

Sport als P5 ist im Profil Geschichte – Wahl – Politik-Wirtschaft nur möglich, wenn „Wahl“ : Mathe, Deutsch oder Fremdsprache ist.

Beispiel 1:

Naturwissenschaftlicher Schwerpunkt

1. Biologie (C)
2. Chemie (C)
3. Mathematik (C) oder Englisch (A)
4. Deutsch (A)
5. Geschichte (B) (Alle Aufgabenfelder berücksichtigen)

Da zwei der 3 Fächer Mathematik, Deutsch oder Fremdsprache unter den Prüfungsfächern sein müssen, sind zwei der drei verbleibenden Prüfungsfächer festgelegt. Dabei hat man noch kein Fach aus dem Bereich des Aufgabenfeldes B gewählt. Dieses muss dann als P5 gewählt werden.

BEISPIEL 2:

Gesellschaftswissenschaftlicher Schwerpunkt

1. Geschichte (B)
2. Biologie (C)
3. Politik-Wirtschaft (B)
4. Englisch (A)
5. Mathe oder Deutsch (2 Kernfächer)

Wenn Sport als 5. Prüfungsfach gewählt wird, werden nicht alle Aufgabenfelder abgedeckt. Möchte man Sport als P5 wählen, müssen Mathe und Deutsch oder Englisch als weitere Prüfungsfächer gewählt werden.

Das Kultusministerium hat bei den Schwerpunkten zusätzliche Belegungsverpflichtungen eingebaut.

Wenn man weiß, dass man den musisch-künstlerischen Bereich als Schwerpunkt wählen möchte, empfiehlt es sich in Klasse 11 statt des einen vorgeschriebenen Faches, zwei der Fächer Kunst, Musik oder Darstellendes Spiel zu wählen.

Hat man zum Beispiel Kunst als Schwerpunktfach gewählt, so muss man zwei Halbjahre Musik oder Darstellendes Spiel in der Qualifikationsphase belegen. Damit man in der Qualifikationsphase dem Unterricht in diesen weiteren zu belegenden Fächern besser folgen kann, empfehlen wir in Klasse 11 zwei der musisch-künstlerischen Fächer zu wählen.

Die zusätzlichen Belegungsverpflichtungen für die anderen Schwerpunkte werden im Folgenden dargestellt.

Zusätzlich sind zu belegen und einzubringen:

- | | |
|--|--|
| Im sprachlichen Schwerpunkt: | eine weitere Fremdsprache
(4 Halbjahre) |
| Im musisch-künstlerischen
Schwerpunkt: | Musik oder DS (wenn Kunst P1)
Kunst oder DS (wenn Musik P1)
(2 Halbjahre) |
| Im gesellschaftswissenschaftlichen
Schwerpunkt: | eine weitere Fremdsprache <u>oder</u>
eine weitere Naturwissenschaft
(2 Halbjahre) |
| Im naturwissenschaftlichen
Schwerpunkt | eine weitere Naturwissenschaft
(4 Halbjahre) |
- Im Durchschnitt sind **32 Stunden** pro Woche zu belegen



**GYMNASIUM
GANDERKESEE**

Wenn Sie Fragen haben:

**Herrn Mehrwald, Koordinator Jahrgang 11
Herrn Krone, Koordinator Oberstufe und Abitur**